

Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern

Jahresbericht 2021



Hoffnung als innere Kraft

Hoffnung und Hoffnungslosigkeit sind zentrale Aspekte, wenn ich auf das Jahr 2021 im Tel 143 Bern zurückschaue:

Noch stärker als in anderen Jahren begleiteten unsere Freiwilligen Menschen am Telefon, im Chat und E-Mail. Die Anrufenden berichteten von festgefahrenen Lebenssituationen – nichts tat sich; sie litten, ohne dass sie Veränderungen an diesem Leiden sehen oder auslösen konnten. Für die Begleiterinnen und Begleiter ist das eine herausfordernde Situation, weil sie mit Unsicherheit und Ohnmacht konfrontiert werden.

Im vergangenen Jahr haben viele Menschen diese Ohnmacht während der Pandemie erlebt – wenn die Bemühungen nicht greifen, wenn man sich unverstanden und ausgegrenzt erlebt. Auch hier galt es, am Telefon gemeinsam zu überlegen, was einem wieder Hoffnung geben könnte.

2021 waren auch Freiwillige von gesundheitlichen Herausforderungen verschiedener Art betroffen und brauchten viel Geduld mit ihrer eigenen Situation. Was liess Hoffnung aufkommen? Das Da-Sein und Da-Bleiben mit den Menschen, und zwar unabhängig davon, wo sie stehen und wie es ihnen geht. Jemandem «Es wird schon wieder!» oder «Nur nicht die Hoffnung aufgeben!» zu sagen, wäre kontraproduktiv und nicht hilfreich. Eine gute Wirkung geht von einem liebevollen Aushalten aus und einem gemeinsamen Entdecken von Hoffnungsfunken.

Martin Steiner
Bildung/Coaching



«Hoffnung scheint mir wie eine innere Kraft, ein inneres Licht zu sein. Um dieses Leuchten wiederzuentdecken, muss man manchmal die Hoffnungen, die man sich gemacht hat, aufgeben. Muss, bildlich gesprochen, hinuntersteigen, ja sterben. Was stirbt, ist ja nicht das Leben, sondern das, was nicht mehr funktioniert, an das wir uns jedoch klammern. Unsere Freiwilligen begleiten Menschen und gehen mit ihnen auf die Suche nach diesem inneren Leuchten.»

Martin Steiner



«Laut Definition ist Hoffnung eine zuversichtliche innerliche Ausrichtung, gepaart mit einer positiven Erwartungshaltung, dass etwas Wünschenswertes in der Zukunft eintritt, ohne dass wirkliche Gewissheit darüber besteht. Ich wünsche mir, dass wir als Gemeinschaft diese Hoffnung wiederfinden.»

Daniela Humbel

Solidarität – auch finanziell

Nach einem Jahr Pandemie blickte ich im Januar 2021 hoffnungsvoll in die Zukunft. Malte mir die Begegnungen mit Menschen an der BEA, bei Vorträgen oder Veranstaltungen aus. Begegnungen, bei denen wir unsere Arbeit sicht- und spürbar machen. Doch die Entwicklung der Situation hatte Auswirkungen auf fast alle externen Aktivitäten des Jahres.

Frustration und Resignation manifestierten sich zunehmend im Alltag und liessen die Kommunikation in der Bevölkerung rauer werden. Auch deshalb war der Fokus unserer vierten Kampagne mit psy.ch auf die Frustrbewältigung gerichtet. «Dampf ablassen – fair bleiben» sollte ermutigen, Gefühle ernst zu nehmen, Wege zu finden, gezielt Dampf abzulassen, ohne sich und andere dabei psychisch oder physisch zu verletzen.

Wir erlebten eine grosse Solidarität, die sich auch im finanziellen Bereich zeigte: Ende des Jahres 2021 wurden wir mit einem Legat von CHF 600'000.– bedacht. Auf unser Gesuch an Einwohnergemeinden im Kanton Bern, einen Pro-Kopf-Beitrag von 20 Rappen pro Einwohner/-in zu leisten, erhielten wir über 40 Zusagen, was Einnahmen von über CHF 40'000.– einbrachte. Privatspenden haben zugenommen und verschiedene kirchliche Organisationen griffen uns unter die Arme. Das Bundesamt für Gesundheit hat im zweiten Coronajahr einen Teil der Kosten für zusätzlich geleistete Dienstsichten übernommen. All diese Beiträge helfen uns, unsere über Jahre schwindenden Reserven wieder aufzubauen. Das gibt Hoffnung.

Daniela Humbel
Kommunikation/Fundraising

Hoffnung im Jahr 2021

Hoffnung wecken und Licht ins Dunkel der schwierigen Pandemie-Zeit bringen? Das gelang unseren vielen engagierten Freiwilligen mit ihrem offenen Ohr und ihrem empathischen Zuhören auch im vergangenen Jahr immer wieder. Einfühlsam und geduldig gingen sie auf alle Sorgen der Anrufenden ein und weckten so bei vielen wieder Zuversicht und Hoffnung.

Das Team der Dargebotenen Hand ist schon während normaler Zeiten gefordert. In Krisenzeiten werden die Anforderungen, die an uns gestellt werden, nicht kleiner. Es packte die Aufgaben mit viel Motivation und Teamgeist an und gab so den freiwillig Mitarbeitenden die nötige Zuversicht und Sicherheit. Auch der Vorstand arbeitete engagiert und wurde für die freiwillig Mitarbeitenden durch Aktivitäten sicht- und spürbarer. Besonders gut gelang dies mit einem Aperó Riche an einem wunderschönen Sommerabend, den ein Team aus dem Vorstand zubereitete.

Hoffnung gaben dem Team und dem Vorstand auch die positiven Rückmeldungen auf die Gesuche um finanzielle Unterstützung. Anfang Jahr sah die finanzielle Situation eher hoffnungslos aus, Ende des Jahres entspannte sie sich wegen grosszügiger Spenden und etlicher Beiträge von Organisationen und Gemeinden. 2021 war für Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern einerseits ein herausforderndes, aber andererseits auch ein hoffnungsvolles Jahr.

Therese Bolliger
Präsidentin

Es ist besser, ein Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu schimpfen. Aus China

«Der Spruch gibt für mich gut wieder, was die freiwillig Mitarbeitenden in den Gesprächen machen: Sie suchen mit den Anrufenden, wo Licht, wo Hoffnung sein könnte, und bestärken sie darin, darauf zu vertrauen und in diese Richtung zu gehen. Der Spruch begleitet mich auch bei den Aufgaben im Vorstand in einer nicht immer einfachen Zeit. Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, Lichter anzuzünden!»

Therese Bolliger



«Hoffnung ist, wenn unsere Berater/-innen berichten, dass ihnen jemand gesagt oder geschrieben habe, dass ein Gespräch geholfen habe, wieder etwas Mut zu fassen, dass die zugewandten Worte Erleichterung verschafft hätten. Dann weiss ich, dass doch wir Menschen es sind, die einander zu stützen vermögen. Das gibt mir Hoffnung, dass wir das als Gemeinschaft vielleicht sogar vermehrt tun werden. Weil wir das können.»

Franziska Nydegger



Gemeinsam unterwegs

Der Kern und die Grundlage für das Funktionieren unserer Organisation Tel 143 ist die Arbeit unserer 60 freiwillig engagierten Mitarbeitenden. Sie sind 24 Stunden pro Tag für die Anrufenden und Schreibenden da, für ein Gespräch, ein kurzes «Miteinander-Sein» von Mensch zu Mensch.

In diesem Jahr haben sich die freiwillig Mitarbeitenden gemeinsam in einer Retraite überlegt, wie sie den Zusammenhalt untereinander stärken könnten. Gute Vorschläge und Ideen wurden in einem wohlwollenden Arbeitsklima zusammengetragen. Das anschliessende Fest mit gemeinsamem Singen war ein Höhepunkt des Jahres. Sich auch selbst Gutes zu tun, damit die Kraft wieder da ist, für andere offen zu sein: Das ist eines der Geheimnisse unserer freiwillig Mitarbeitenden.

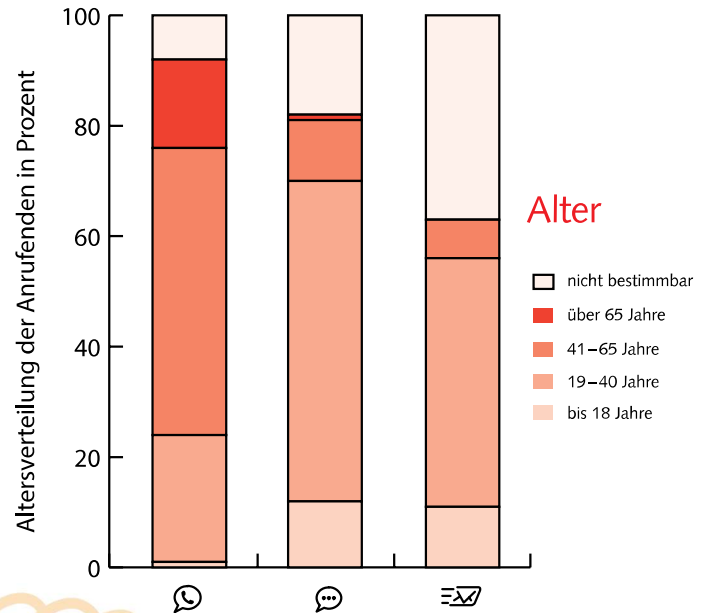
Die diesjährige Unterstützung durch Gemeinden, kirchliche und andere Partnerorganisationen, durch Private und Firmen hat mich beeindruckt. Wir werden als Organisation von vielen getragen und als wertvoller Teil der psychosozialen Versorgung in der Schweiz wahrgenommen.

Wenn wir alle zusammen, die freiwillig Mitarbeitenden, unser Team der Regionalstelle, der Vorstand und die Gesellschaft, wie in diesem Jahr 2021 unterwegs sind, werden viele Kräfte mobilisiert, sodass in der Auseinandersetzung und gegenseitigen Unterstützung Hoffnung und Neues entstehen kann.

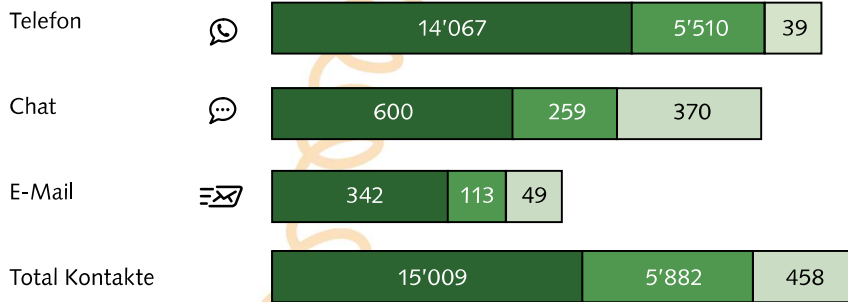
Franziska Nydegger
Stellenleiterin

Telefon/Chat/E-Mail 2021

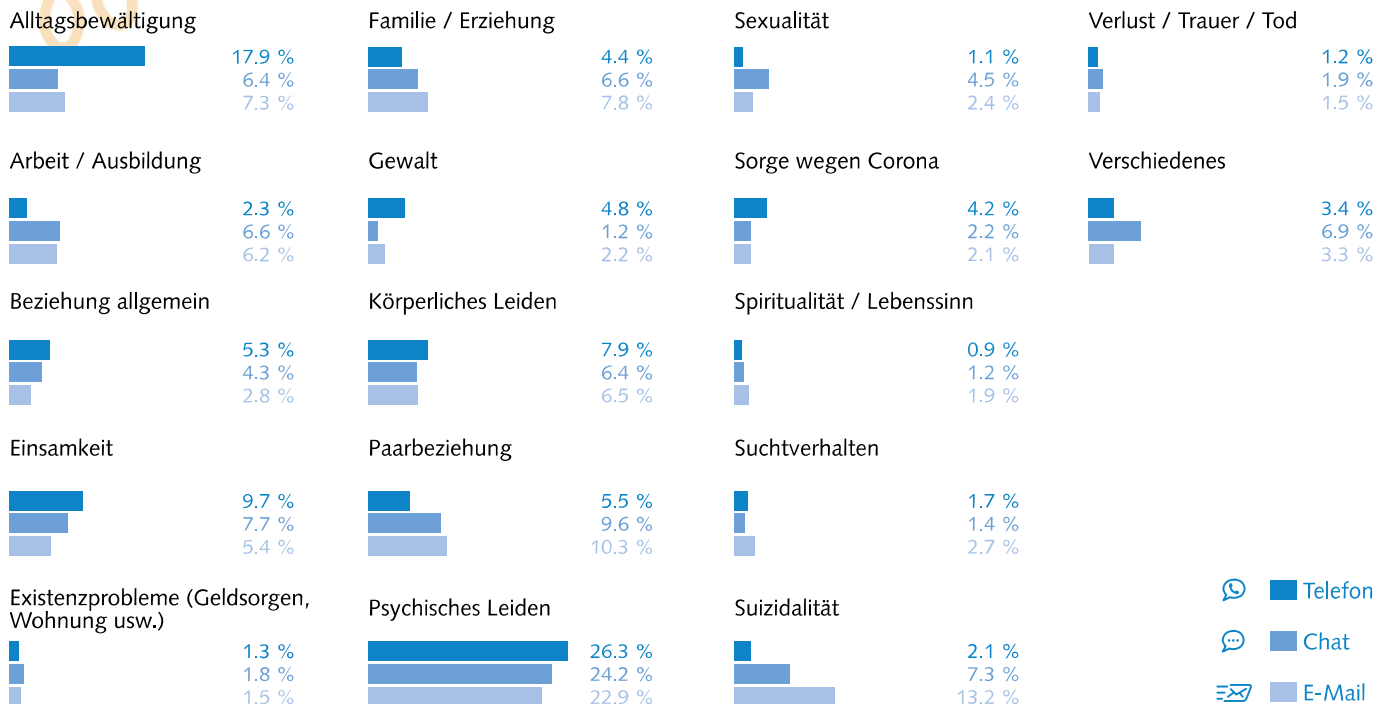
	Telefon	Chat	E-Mail
Total Beratungen	19'616	1'229	504
Verschobene Gespräche	3'123		
Schweiganrufe	2'014		
Fehlanrufe	702		
Jux- und Störanrufe	153		
Aufgelegt	1'005		
Ablehnung/gesperrt	7		
Total Anrufe	26'620		



Geschlecht



Übersicht nach Themen



Jahresrechnung 2021

Aktiven

CHF	31.12.2021	31.12.2020
UMLAUFVERMÖGEN		
Kasse	206.40	246.20
Bankguthaben	1'028'750.86	406'534.28
Flüssige Mittel	1'028'957.26	406'780.48
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. Dritten	40'706.45	0.00
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	40'706.45	0.00
Kfr. Forderungen ggü. staatlichen Stellen	278.25	231.10
Kfr. Forderungen ggü. Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	7'276.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	7'554.25	231.10
Aktive Rechnungsabgrenzungen	11'216.85	4'481.95
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	1'088'434.81	411'493.53
ANLAGEVERMÖGEN		
Wertschriften des Anlagevermögens	5'063.00	5'700.00
Arbeitgeberbeitragsreserven	13'353.55	13'353.55
Finanzanlagen	18'416.55	19'053.55
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	18'416.55	19'053.55
TOTAL AKTIVEN	1'106'851.36	430'547.08

Passiven

CHF	31.12.2021	31.12.2020
FREMDKAPITAL		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen ggü. Dritten	-17'279.10	-11'845.54
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	-17'279.10	-11'845.54
Kfr. Verbindlichkeiten ggü. staatlichen Stellen	-2'966.40	-1'716.35
Übrige kfr. Verbindlichkeiten ggü. Dritten	-110.55	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-3'076.95	-1'716.35
Passive Rechnungsabgrenzungen	-25'504.15	-21'206.05
Total kurzfristiges Fremdkapital	-45'860.20	-34'767.94
TOTAL FREMDKAPITAL	-45'860.20	-34'767.94
ORGANISATIONSKAPITAL		
Grundkapital	-100'000.00	-100'000.00
Wertschwankungsreserven	-54'000.00	-54'000.00
Arbeitgeberbeitragsreserven	-13'353.55	-13'353.55
Gebundenes Kapital	-67'353.55	-67'353.55
Freies Kapital	-893'637.61	-228'425.59
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	-1'060'991.16	-395'779.14
TOTAL PASSIVEN	-1'106'851.36	-430'547.08

Betriebsertrag

CHF	2021	2020
Mitgliederbeiträge Kirchen und Kirchgemeinden	4'450.00	4'750.00
Mitgliederbeiträge Gemeinden	1'000.00	1'250.00
Mitgliederbeiträge Private	4'080.00	4'190.00
Mitgliederbeiträge Firmen	750.00	750.00
Mitgliederbeiträge	10'280.00	10'940.00
Beitrag Reformierte Kirche Bern-Jura	200'000.00	230'000.00
Beitrag Römisch-katholische Landeskirche	43'000.00	43'000.00
Beitrag Evangelisches Gemeinschaftswerk	37'000.00	37'000.00
Beitrag Bürgergemeinde Bern	9'000.00	9'000.00
Beitrag Römisch-katholische Gesamtkirche Region Bern	20'000.00	0.00
Beiträge aus Leistungsverträge	309'000.00	319'000.00

Spenden Firmen	7'750.00	8'740.00
Spenden Private	51'673.95	38'750.10
Spenden Gemeinden	48'617.35	3'650.00
Spenden Stiftungen	23'167.00	12'666.65
Besondere Spenden Kirchgemeinden	0.00	32'160.00
Spenden und Kollekten Kirchgemeinden	44'473.90	45'370.74
Spenden aus Legaten	600'000.00	33'990.95
Trauerspenden	2'308.00	3'907.00
Schokoladenherzen	22'087.26	0.00
Erhaltene Zuwendungen	800'077.46	179'235.44
Honorare	7'250.00	600.00
Dienstleistungen SOS Glücksspiel	29'852.00	19'250.00
Einnahmen Ausbildungskurs	10'800.00	2'800.00
Entschädigung Opferhilfegesetz	60'000.00	60'000.00
Kooperationsprojekte	17'270.90	5'202.05
Diverse Erträge	0.00	43.65
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	125'172.90	87'895.70
Unentgeltliche Leistungen freiwillig Mitarbeitende	771'950.00	655'600.00
Total Betriebsertrag	2'016'480.36	1'252'671.14

Personalaufwand

CHF	2021	2020
Löhne	-266'578.00	-292'710.10
Leistungen von Sozialversicherungen	3'093.00	0.00
Lohnaufwand	-263'485.00	-292'710.10
AHV / IV / EO / ALV / FAK	-20'044.70	-25'135.47
Vorsorgeeinrichtungen	-21'116.00	-25'053.14
Unfallversicherung	-6'686.90	-6'753.60
Krankentaggeldversicherung	-6'084.25	-3'399.30
Sozialversicherungsaufwand	-53'931.85	-60'341.51
Unentgeltliche Leistungen freiwillig Mitarbeitende	-771'950.00	-655'600.00
Aus- und Weiterbildung freiwillig Mitarbeitende	-13'289.75	-14'308.35
Spesen und Auslagen freiwillig Mitarbeitende	-50'687.88	-54'995.54
Aufwand für freiwillig Mitarbeitende	-835'927.63	-724'903.89
Personalbeschaffung	0.00	-1'011.59
Aus- und Weiterbildung Personal	-3'240.00	-4'160.00
Spesenentschädigung effektiv	-1'067.48	-1'103.01
Übriger Personalaufwand	-288.80	-936.05
Übriger Personalaufwand	-4'596.28	-7'210.65
Total Personalaufwand	-1'157'940.76	-1'085'166.15

«Telefonisch haben sich gegenüber dem Vorjahr 10 % mehr Männer bei uns gemeldet.»

Sachaufwand

CHF	2021	2020
Fremdmieten	-54'173.05	-53'693.15
Nebenkosten	-408.45	3.85
Reinigung und Entsorgung	-3'772.25	0.00
Energieaufwand	-1'276.00	-1'263.15
Raumaufwand	-59'629.75	-54'952.45
Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	-3'677.03	-3'723.51
Telefon, Internet, Porti	-3'653.42	-3'319.02
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-1'302.20	-1'260.20
Beiträge, Spenden, Vergabungen	-740.00	-1'140.00
Buchführungs- und Beratungsaufwand	-16'465.50	-7'800.00
Übriger Verwaltungsaufwand	0.00	-88.00
Verwaltungsaufwand	-25'838.15	-17'330.73
Mobiliar + Einrichtungen	-1'513.80	-1'075.35
Büromaschinen + EDV-Anlagen	-26'284.54	-25'495.87
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Büro und IT	-27'798.34	-26'571.22
Jahresbericht	-13'808.90	-7'627.05
Werbung, Werbeinserate	-12'839.08	-9'002.25
Fundraising, Werbeaktionen	-25'470.70	-30'940.25
Fundraising und Werbeaufwand	-52'118.68	-47'569.55
Beiträge an Dachverband Dargebotene Hand Schweiz	-23'152.00	-23'244.00
Spesen Vorstand, Organe	-1'113.80	-722.03
Revision	-2'620.00	-2'095.00
Aufwand für Organe, Projekte und Dachverband	-26'885.80	-26'061.03
Total Sachaufwand	-192'270.72	-172'484.98

«Bei den Chatberatungen sind 45 % aller Hilfesuchenden im Alter von 19 bis 40 Jahren.»

«Im Schnitt klingelt alle 18 Minuten das Telefon.»

CHF	2021	2020
BETRIEBSERGEBNIS	666'268.88	-4'979.99
Finanzaufwand	-1'040.27	0.00
Finanzertrag	292.80	498.75
Finanzergebnis	-747.47	498.75
Ausserordentlicher Aufwand	-616.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	306.61	0.00
A. o., einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-309.39	0.00
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL	665'212.02	-4'481.24
Entnahme zweckbestimmter Fonds	0.00	25'209.20
Veränderung Fondskapital	0.00	25'209.20
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG ORGANISATIONSKAPITAL	665'212.02	20'727.96
Zuweisung Freies Kapital	-665'212.02	-20'727.96
Veränderung Freies Kapital	-665'212.02	-20'727.96
JAHRESERGEBNIS	0.00	0.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals per 31.12.2021

CHF	Bestand 1.1.	Zuweisung	Verwendung	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Organisationskapital					
Grundkapital	100'000.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00
Wertschwankungsreserven	54'000.00	0.00	0.00	0.00	54'000.00
Arbeitgeberbeitragsreserven	13'353.55	0.00	0.00	0.00	13'353.55
Gebundenes Kapital	67'353.55	0.00	0.00	0.00	67'353.55
Freies Kapital	228'425.59	665'212.02	0.00	665'212.02	893'637.61
Total	395'779.14	665'212.02	0.00	665'212.02	1'060'991.16

Rechnung über die Veränderung des Kapitals per 31.12.2020

CHF	Bestand 1.1.	Zuweisung	Verwendung	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Organisationskapital					
Grundkapital	100'000.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00
Wertschwankungsreserven	54'000.00	0.00	0.00	0.00	54'000.00
Arbeitgeberbeitragsreserven	38'562.75	0.00	-25'209.20	-25'209.20	13'353.55
Gebundenes Kapital	92'562.75	0.00	-25'209.20	-25'209.20	67'353.55
Freies Kapital	207'697.63	20'727.96	0.00	20'727.96	228'425.59
Total	400'260.38	20'727.96	-25'209.20	-4'481.24	395'779.14

Wertschwankungsreserven

Zum Abfedern von Schwankungen im Bereich der erhaltenen Zuwendungen sowie der Beiträge aus Leistungsverträgen hat Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern in früheren Jahren eine Schwankungsreserve gebildet. Die Höhe der Reserve richtet sich nach den damals vorhersehbaren Schwankungen und wurde individuell festgelegt.

Arbeitgeberbeitragsreserven

Der Fonds Arbeitgeberbeitragsreserven entspricht dem Saldo der Arbeitgeberbeitragsreserven in den Finanzanlagen. Der Fonds dient dazu, die Auflösung der Arbeitgeberbeitragsreserven erfolgsneutral darzustellen, sodass der Personalaufwand nicht zu tief ausgewiesen wird und keinen Schwankungen ausgesetzt ist.

CHF	2021	2020
Wertschriften mit Börsenkurs zu aktuellen Kurswerten bilanziert		
Saldo 1. Januar	5'700.00	5'550.00
Kursgewinn	0.00	150.00
Kursverlust	-637.00	0.00
Total	5'063.00	5'700.00
Arbeitgeberbeitragsreserven		
Saldo 1. Januar	13'353.55	38'562.75
Auflösung	0.00	-25'209.20
Total	13'353.55	13'353.55
Total Finanzanlagen	18'416.55	19'053.55
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		
Ausbuchen Verrechnungssteuer aus Vorjahren	29.85	0.00
Korrektur Lohnzahlungen	586.15	0.00
Total	616.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		
Rückvergütung CO2-Abgabe	79.16	0.00
Korrektur Quellensteuer aus Vorjahren	227.45	0.00
Total	306.61	0.00

Rechtsform, Sitz und Zweck der Gesellschaft

Unter dem Namen «Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern» besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Bern. Der Verein bietet Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder mit alltäglichen Sorgen Beratung und Begleitung per Telefon, Chat und E-Mail an. Die Beratung erfolgt durch gut geschulte freiwillig Mitarbeitende und steht allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Ethnie oder Religion offen.

Angewandte Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Swiss GAAP FER Kern-FER und FER 21) erstellt und entspricht den Richtlinien der Stiftung ZEWO sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage («True & Fair View»).

Abweichung von der Stetigkeit

Vom Grundsatz der Stetigkeit der Darstellung und Gliederung der Jahresrechnung wurde gegenüber der vorjährigen Rechnung abgewichen. Die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist eingeschränkt möglich.

Die Wertschwankungsreserven und die Arbeitgeberbeitragsreserven werden neu als gebundenes Kapital im Organisationskapital statt wie bisher im Fondskapital ausgewiesen. Die Reserven wurden ursprünglich im Jahr 2014 aus dem Organisationskapital geäuft. Das Vorjahr wurde angepasst (Restatement).

Erklärung über Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt unter zehn Vollzeitstellen.

Aufwand für Projekte oder Dienstleistungen, Administration und Mittelbeschaffung

Die Berechnung des Projekt- und Dienstleistungsaufwands, des Administrativaufwands und des Mittelbeschaffungsaufwands erfolgt nach der ZEWO-Methode. Dabei wird der Sachaufwand, sofern dieser eindeutig und vollumfänglich zuweisbar ist, den jeweiligen Aufwendungen zugeordnet. Falls der Sachaufwand nicht eindeutig zugeordnet werden kann, wird er anhand eines Verteilschlüssels auf die drei Kategorien aufgeteilt. Der Personalaufwand wird anhand der Stellenbeschreibungen prozentual den drei Kategorien zugeschrieben. Die Aufwendungen werden in der Kostenrechnung den drei Kategorien zugewiesen. Die unten stehenden Angaben sind der Kostenrechnung entnommen.



Ihre Spende in guten Händen.

Die nachfolgenden Aufwendungen werden nach der ZEWO-Methode ermittelt und berechnen sich aus dem Personal- und Sachaufwand gemäss Betriebsrechnung abzüglich der Leistungen der freiwillig Mitarbeitenden.

		2021 CHF	Vorjahr CHF
Personalaufwand		-1'157'940.76	-1'085'166.15
Unentgeltliche Leistungen freiwillig Mitarbeitende		771'950.00	655'600.00
Sachaufwand		-192'270.72	-172'484.98
Total		-578'261.48	-602'051.13
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	72% / 71%	-416'229.38	-426'422.78
Administrativer Aufwand	9% / 11%	-52'599.39	-65'373.60
Mittelbeschaffungsaufwand	19% / 18%	-109'432.71	-110'254.75
Total		-578'261.48	-602'051.13

«Unentgeltliche Leistungen freiwillig Mitarbeitende»

Freiwillig Mitarbeitende haben im Berichtsjahr für Tel – 143 Die Dargebotene Hand Bern insgesamt 15'439 Stunden (Vorjahr 13'112 Stunden) Gratisarbeit geleistet. Die Stunden wurden für Telefon- und Onlineberatung verwendet. Die Leistungen wurden wie im Vorjahr kalkulatorisch bewertet und als Ertrag bzw. als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. Der kalkulatorische Wert dieser Gratisarbeit entspricht CHF 771'950.– (Vorjahr CHF 655'600.–). In der Telefon- und Onlineberatung engagierten sich 65 freiwillig Mitarbeitende (Vorjahr 58). Der Vorstand hat in insgesamt 453 Stunden unentgeltlicher Arbeit die Organisation auf strategischer Ebene unterstützt.

Gesamtbetrag aller Vergütungen an den Vorstand sowie der Geschäftsführung

Die Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Effektive Spesen werden teilweise vergütet. Die Vergütung der Geschäftsleiterin entspricht den branchenüblichen Ansätzen und den Standards der ZEWO. Die Geschäftsleitung besteht aus einer einzigen Person. Es ist unüblich, die Vergütung an eine Einzelperson zu publizieren. Deshalb wird in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21, Ziffer 24 von der Offenlegung der Vergütungen an die Geschäftsleiterin abgesehen.

Beitrag an Dachverband

Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern entrichtet jährlich einen Betrag an die Gesamtorganisation Schweizer Verband Die Dargebotene Hand. Der Betrag entspricht maximal vier Prozent des Vorjahresaufwandes (Personalaufwand ohne «Unentgeltliche Leistungen freiwillig Mitarbeitende» zuzüglich Sachaufwand). Im Berichtsjahr beträgt der Beitrag CHF 23'152.– (Vorjahr CHF 23'244.–).

FIDURIA

EXPERTISSE zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
Tel 143, Die Dargebotene Hand
3001 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Tel 143, Die Dargebotene Hand Bern für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In Ihrem Bericht vom 14. Mai 2021 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungsbehandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungsbehandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht den Statuten entspricht.

Bern, 1. April 2022

FIDURIA AG

Patrick Mathys
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Thomas Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung

FIDURIA AG
Brickfeldstrasse 16
3012 Bern

T +41 31 380 69 69
F +41 31 380 69 68

info@fiduria.ch
www.fiduria.ch

«2021 sind total 26'620 Anrufe bei der Dargebotenen Hand Bern eingegangen.»

Der Vorstand

Therese Bolliger, Präsidentin/Ressort Personal, im Amt seit 2019, gewählt bis 2023

Martin Bolliger, Vizepräsident/Ressort Finanzen, im Amt seit 2021, gewählt bis 2025

Roland Steck, Delegierter Röm.-kath. Landeskirche des Kantons Bern, im Amt seit 2021, gewählt auf unbestimmte Zeit

Toni Grossenbacher, Vorstandsmitglied, im Amt seit 2020, gewählt bis 2024

Alena Gaberell, Delegierte Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn, i. A. s. 2012, gewählt auf unbestimmte Zeit (Stv. Miriam Deuble)

Ruth Rauch, Vorstandsmitglied, im Amt seit 2015, gewählt bis 2023

Gertrud Trittibach, Delegierte EGW, im Amt seit 2016, gewählt auf unbestimmte Zeit

Jolanda, Vertretung Freiwillige, im Amt seit 2020, gewählt bis 2022

Jovita, Vertretung Freiwillige, im Amt seit 2021, gewählt bis 2023

Ausgetreten: Brigitte Bühler, Protokollführung

Mitarbeitende Geschäftsstelle

Stellenleitung: Franziska Nydegger (70 %)

Bildung/Coaching: Martin Steiner (60 %)

Kommunikation/Fundraising: Daniela Humbel (60 %)

Sachbearbeitung/Administration: Sabrina Stampfli (50 %)

Raumpflege: Tashi Gurutsong

Revision/Buchhaltung

FIDURIA AG, Brückfeldstrasse 16, 3012 Bern

Kontakt

Tel 143 – Die Dargebotene Hand Bern, Postfach, 3001 Bern

031 301 12 23, bern@143.ch, www.bern.143.ch

IBAN: CH 04 0900 0000 6032 4928 2

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Unsere Vertragspartnerschaften



Opferhilfe
des Kantons Bern



Berner
Generationen
Haus



Bürgergemeinde
Bern



Katholische Kirche Region Bern